

Inhaltsverzeichnis.

Die eingeklammerten Zahlen geben die Paragraphen an, die
rechts stehenden nicht eingeklammerten die Seitenzahlen.

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungen	XVII
Einleitung	XVIII
I. Name und Sprachgebiet	XVIII
II. Dialekte	XXII
III. Stellung des Serbokroatischen innerhalb der sla- vischen Sprachfamilie	XXVIII
IV. Sprachquellen	XXIX
V. Schrift	XLII
VI. Grammatische und lexikalische Hilfsmittel . . .	XLIV

Lautlehre.

I. Die einzelnen Laute und ihr Verhältnis zum Urslavischen.

A. Die Vokale:

Urslav. Vokale (1)	1
Aussprache der Vokale (2)	1
Die einzelnen skr. Vokale:	
Skr. <i>a</i> (3—16), <i>o</i> (17—19), <i>u</i> (20—26), <i>r</i> (27—29), <i>e</i> (<i>ě</i> ; <i>je</i> , <i>ije</i> , <i>ie</i> ; 30—39), <i>i</i> (40—42)	2
Übersicht über die Vertretung der urslav. Vokale (43)	30
Die für den skr. Vokalismus charakt. Vorgänge (44)	31
Bemerkung über Ablaut und Ablautsreihen (45) . .	32

B. Die Konsonanten:

Urslav. Konsonanten und skr. Bestand (46)	33
Aussprache der Konsonanten (47)	34
Charakteristische Eigentümlichkeiten des skr. Kon- sonantismus (48).	35

I. Die einzelnen Konsonanten:

A. Nasale (49), B. Liquidae (50), C. Verschuß- laute (51), D. Reibelaute (52—59), E. Affri- katae (60—64)	35
---	----

	Seite
II. Konsonantengruppen, Ab- und Ausfall von <i>z</i> , <i>z</i> :	
A. Konsonantengruppen (65)	41
I. Wortanlautsgruppen (66—68)	43
I. In einheitlichen Wörtern (69—83)	44
II. In Zusammensetzungen (84—98).	60
II. Konsonantengruppen im Wortinnern (99—112)	66
III. Konsonantengruppen im Auslaut (113)	74
B. Ab- oder Ausfall von <i>z</i> , <i>z</i> (114—121)	74
II. Kombinatorischer Lautwandel (122)	77
I. Hiatus, Kontraktion, Verkürzung langer Vokale (123—128)	78
II. Abfall auslautender Vokale (129—130)	81
III. Entstehung der Diphthonge (131)	81
IV. Silbenauslautendes <i>l</i> zu <i>o</i> ; alter <i>l</i> -Vokal zu <i>u</i> (132)	82
V. Wandlung nicht palataler Vokale nach palatalen Konsonanten (133)	83
VI. Wandlung der Konsonanten durch Verbindung mit urspr. <i>j</i> : A. urslav. Erscheinungen (134—139); B. besondere skr. Entwicklung (140—150)	84
VII. Die Konsonanten vor palatalen Vokalen (151—157)	88
VIII. Konsonantischer Wortauslaut (158—160)	92
IX. Konsonantenausfall aus Konsonantengruppen: A. Ur- slavisch (161—163); B. Serbokroatisch (164—174)	92
X. Konsonanteneinschub in Lautgruppen (175)	97
XI. Umstellung von Konsonantengruppen (176—177)	98
XII. Konsonantenassimilation: 1. tönende vor tönenden, stumme vor stummen Konsonanten (178—184); 2. Palatalisierung durch folgende palatale Kon- sonanten (185—188)	100
XIII. Vereinzelte Lautveränderungen und Lautneigungen (189—192)	105
Geschichtliche und dialektologische Bemerkungen zum Vokalismus und Konsonantismus.	
Zum Vokalismus: 1. altes <i>z</i> , <i>z</i> (193—195); 2. <i>r</i> -Vokal (196 bis 197); 3. <i>l</i> -Vokal und seine Entwicklung (198—200); 4. silbenauslautendes <i>l</i> zu <i>o</i> (201); 5. Entwicklung des urslav. <i>z</i> (202); 6. die alten Nasalvokale (203—205)	106
Zum Konsonantismus (206—210)	117
Betonung und Silbenquantität (211)	119
I. Haupttonstelle: 1. Allgemeines. Čakavische Haupt- tonstelle (212—213); 2. štokavische Haupttonstelle	

	Seite
(214); 3. Vergleichung der štokavischen Haupttonstelle mit der čakavischen und russischen (215)	120
II. Die Intonationen: A. in der heutigen Sprache (216—218); B. vor der štokavischen Verschiebung der Haupttonstelle (219)	123
III. Verhältnis von Haupttonstelle und Intonation zur Silbenquantität (220—229)	125
Bestimmung der Betonung und Quantität der skr. Wörter nach §§ 214—229 (230)	131
I. Zweisilbige Nominalstämme, Substantiva und Adjektiva: A. die femin. <i>i</i> -Stämme (231); B. die Maskulina (232—244); C. die neutralen <i>o</i> -St. (245—250); D. die femin. <i>a</i> - und <i>ja</i> -St. (251—256); E. die alten <i>ū</i> -St. (257); F. die alten konsonantischen Stämme (258—261); G. die Adjektiva (262—265); H. die zweisilbigen Infinitive (266—271)	131
II. Nomina mehrsilbigen Stammes (272)	159
A. Nicht zusammengesetzte Wörter: 1. die Quantität der Formantien (273); die Hypokoristika (274); Abweichungen vom normalen Typus (275); 2. Quantität der stammhaften Bestandteile abgeleiteter Nomina (276—278)	159
B. Zusammengesetzte Wörter: 1. aus Nomen und Nomen (279—285); 2. aus Präposition und Nomen (286—303)	180
III. Betonung der Verbindungen von Präposition und Kasus (304)	194
IV. Betonung von Partikeln (305—309)	195
V. Vokaldehnung vor bestimmten Konsonanten und Konsonantengruppen: A. vor auslautendem <i>v</i> , <i>j</i> (310—312); B. vor <i>je</i> = <i>vje</i> (313); C. vor <i>n m r l v j</i> + Kons. (314—332)	198
VI. Dialektische Betonung in štokav. Mundarten (333—338)	213
Zur čakavischen Betonung (339—352)	217
Stambbildung der Nomina (353—553)	228
Das Einzelne s. in dem besonderen Register zu diesem Abschnitt S. 319.	
Nominalkomposita (554—569)	322
I. Attributivkomposita (559—566)	325
II. Rektionskomposita (567—569)	328

	Seite
Flexion der Substantiva, Adjektiva, Pronomina, Zahlwörter.	
I. Deklination der Substantiva. Allgemeine Bemerkungen: Einteilung (570—572); Genus (573); Numeri (574); Bestand der Kasus (575)	330
Paradigmata: I. Maskulina (576—584); II. Neutra (585—588); III. Feminina: 1. auf <i>-a</i> (589—593); 2. konsonantisch auslautend (alte <i>i</i> -Stämme; 594); <i>māti</i> , <i>kēi</i> (595); die Reste des Duals (596)	337
Quantität der Endsilben, Wechsel der Haupttonstelle (597—617)	347
II. Deklination der Pronomina und Adjektiva.	
1. Deklination der Pronomina:	
A. Personalpronomina (618—622)	361
B. Demonstrative, interrogative, indefinite, possessive Pronomina: 1. Demonstrativa (623—625); 2. Interrogativa (626—627); Relativa (628); Indefinita (629); 3. Possessivpronomina (630—631); 4. sonstige pronominal flektierte Wörter: <i>sām</i> , <i>vās</i> (<i>sāv</i>) (632—635)	364
2. Deklination der Adjektiva (636)	372
A. Unbestimmtes Adjektiv (637—638)	373
B. Bestimmtes Adjektiv (639—640)	375
Komparation der Adjektiva (641—646)	377
Quantität und Betonung der Adjektiva: 1. das unbestimmte Adjektiv (647—652); 2. das bestimmte Adjektiv (653—660)	380
III. Zahlwörter. Bestand und Flexion:	
1. Kardinalzahlen (661—669)	390
2. Ordinalzahlen (670)	395
3. Kollektivzahlen (671—672)	396
4. Distributivzahlen (673)	397
5. Multiplikation (674)	398
Gebrauch der Zahlen, Zählweise (675—685)	398
Anhang zur Deklination. Adverbia	402
I. Adverbia von alten Pronominalstämmen:	
1. Zur Angabe des Orts (686—689); 2. der Zeit (690); 3. der Art und Weise (691)	402
II. Adverbia aus Nominalkasus: I. zu Adjektiven (692—693); II. sonstige Nominalkasus (694 bis 696); Adverbia auf <i>-icē</i> , <i>-cē</i> , <i>-kē</i> (697—704)	406

	Seite
III. Adverbia aus Präposition und Nominalkasus (705—708)	414
IV. Vereinzelte Adverbia (709—711)	416
Zur Geschichte der Deklination (712)	417
I. Nomina. Die Čakavština (713)	418
Die Mundart von Cherso (714)	419
Die Mundart von Krasica (715)	420
Die Mundart von Novi (716)	421
Historisches (717—718)	423
Zur Geschichte der štokavischen Deklination der No- mina (719—741)	430
II. Pronomina (742—749)	447
Pronominalkasus mit angehängtem <i>-re</i> , <i>-a</i> , <i>-i</i> , <i>-e</i> (750—755)	452
Das Verbum.	
Stambildung. Aktionsarten. Konjugation.	
Stambildung und Aktionsarten. Allgemeines (756—757)	458
I. Einheitlicher Verbalstamm (758—762)	461
1. Einsilbiger Stamm (758)	461
A. Konsonantisch auslautend (758)	461
B. Vokalisch auslautend (759)	462
2. Mehrsilbiger Verbalstamm (760)	463
A. Verbalstamm auf <i>-a-</i> (760)	463
B. Verbalstamm auf <i>-i-</i> (761—762)	463
II. Zweiter Stamm neben Verbalstamm:	
1. Zweiter Stamm auf <i>-a-</i> (763)	465
A. Konsonantisch auslautender Verbalstamm (763)	465
B. Vokalisch auslautender Verbalstamm (764)	467
2. Zweiter Stamm auf <i>-nu-</i> (765)	468
Vom Verbalstamm abgeleitete Formen (766)	469
3. Zweiter Stamm auf <i>-je-</i> = <i>-ě-</i> (767)	471
A. Zweiter Stamm <i>-ě-</i> (<i>-je-</i>), Präsens <i>-i-</i> (768)	471
a) Mit bewahrtem <i>-ě-</i> , <i>-je-</i> (768)	471
b) Zweiter Stamm auf <i>-a-</i> aus <i>ě</i> (769)	472
B. Ursprünglich einheitlicher Verbalstamm auf <i>-ě-</i> (und <i>a</i> aus <i>ě</i>), skr. zweiter Stamm <i>-je-</i> (<i>a</i>) Präsens <i>-i-</i> (770)	473
Die formalen Verhältnisse der Perfektiva und Imperfektiva zueinander (771)	474
I. Perfektivierung (772)	475
1. Durch Formans <i>-nu-</i> (772)	475
2. Durch Zusammensetzung mit Präposition (773)	475

	Seite
II. Imperfektivierung (774)	480
Iterativ und Imperfektiv (775)	481
1. Zu den Verben mit einheitlichem Stamm:	
A. Einsilbiger Stamm:	
a) Konsonantisch auslautender Stamm (776)	481
b) Vokalisch auslautender Stamm (777)	483
B. Mehrsilbiger Stamm:	
a) Verbalstamm auf <i>-a-</i> ; Formans <i>-va-</i> (778)	485
<i>-ivati</i> neben <i>-ávati</i> (779)	486
b) Verbalstamm auf <i>-i-</i> ; Formans <i>-a-</i> ; Wandlung des wurzelauslautenden Konsonanten; bewahrte Länge (780); ohne Konsonantenveränderung (781); Kürze im Iterativ (782)	486
Erweiterung der Iterativstämme auf <i>-a-</i> durch <i>-va-</i> (783)	489
Das Iterativ auf <i>-ivati</i> (784)	490
Mehrere Formen (<i>-ávati</i> , <i>-ivati</i> , <i>-ati</i>) nebeneinander (785)	491
2. Zu den Verben mit besonderem zweiten Stamm:	
A. Zweiter Stamm auf <i>-a-</i> : a) das Grund- verbum mit Wurzelauslaut <i>r</i> , <i>l</i> , Vokal <i>ɤ, ɔ</i> ; b) anders beschaffener Wurzelvokal (786, 787)	492
Iterativbildung mit <i>-ávati</i> (787a)	493
B. Zweiter Stamm auf <i>-nu-</i> :	
a) Iterativstamm auf <i>-a-</i> (788)	493
b) Iterativ auf <i>-ivati</i> (789)	495
Verbleibendes <i>n</i> im Iterativ (790)	495
Die Entstehung der Bildungen auf <i>-ivati</i> überhaupt (791)	496
c) Iterativ auf <i>-ávati</i> (792)	496
C. Zweiter Stamm auf <i>-ě-</i> (<i>-je-</i>), <i>-a-</i> :	
a) Bei zweitem Stamm auf <i>-a-</i> Iterativ <i>-ávati</i> (793)	497
b) Bei zweitem Stamm auf <i>-ě-</i> Iterativ <i>-a-</i> , <i>-va-</i> und <i>-ivati</i> (794)	497
Anhang. Iterativa auf <i>-i-ti</i> , Wurzelvokal <i>o</i> (795).	498
Deren weitere Iterierung, Dehnung <i>o</i> — <i>a</i> (796)	499
Vereinzelte Fälle besonderer Iterativformen (797)	499
Besonderheiten der Aktionsart in Zusammensetzung mit <i>po</i> und mit mehreren Präpositionen (798)	499
1. <i>po-</i> distribuierend (798)	499
2. mehrere Präpositionen (799)	500

Konjugation.

I. Übersicht über den Formenbestand des Verbums (800)	502
II. Einteilung in Konjugationsklassen und Präsensbildung (801)	503
(Gruppe A) Klasse I, Formans <i>-e-</i> (802)	504
1. Einheitlicher Verbalstamm (802)	504
2. Zweiter Stamm auf <i>-a-</i> (803)	505
Klasse II, Formans <i>-ne-</i> (804)	505
Klasse III, Formans <i>-je-</i> (805)	505
1. Konsonantisch auslautender Verbalstamm (805)	506
2. Vokalisch auslautender Verbalstamm (806)	506
A. Ohne besonderen zweiten Stamm (806)	507
B. Zweiter Stamm auf <i>-a-</i> (807)	507
(Gruppe B) Klasse IV, vor der Personalendung <i>-ā-</i> (808)	507
(Gruppe C) Klasse V, vor der Personalendung <i>-ī-</i> (809)	508
(Gruppe D) Klasse VI, vor der Personalendung <i>-ije-</i> (<i>-ē-</i>) (810)	508
VII. Anhang. Reste alter thematischer Präsensbildungen und Unregelmäßigkeiten (811)	509
<i>jěsam, bīti</i> (811)	509
<i>dām, dāti</i> (812)	509
<i>vēm</i> (813)	510
<i>jēm (jēm), jěsti</i> (814)	510
<i>īmām, imati</i> (815)	510
<i>idēm, iči</i> ; dessen Zusammensetzungen mit Präpositionen (816)	511
<i>djědēm, djěsti</i> (817)	511
<i>hdču ču, hōtjeti htjěti</i> (818)	512
Die Betonung der Präsentia. Allgemeines	512
Präpositionalkomposita (819—820)	513
Klasse I. 1 (821—823)	513
Klasse I. 2 (824)	516
Infinitivbetonung der Klasse I (825)	516
Klasse II (826)	517
Infinitivbetonung (827—828)	517
Klasse III. 1 (829)	519
Klasse III. 2 (830—832)	519
Klasse IV (833)	521
Klasse V. 1, einheitlicher Verbalstamm auf <i>-i-</i> (834)	522
Klasse V. 2, zweiter Stamm auf <i>-je-, -a-</i> (835)	524
Klasse VI (836)	525
Übersicht über die Betonung des Präsens (837)	525
Zur Geschichte des Präsens (838—842)	527

	Seite
III. Das Imperfektum (843)	529
Die Imperfekta der einzelnen Klassen (844—851)	530
Betonung des Imperfekts (852)	533
Zur Geschichte des Imperfekts (853)	534
IV. Der Aorist (854)	537
Der Aoriststamm und die Verbindung der Endungen mit dem Aoriststamm (855—858)	538
Die Betonung des Aorists (859—871)	540
Anhang. Die Aoriste <i>-nijeh, r̄jeh</i> (872)	547
V. Der Imperativ (873)	548
Die Betonung des Imperativs (874—878)	549
Zur Geschichte des Imperativs (879)	551
VI. Die Partizipien:	
A. Partizip präsens aktivi (880)	552
Zur Geschichte des Part. präs. (881)	553
Betonung des Part. präs. (882)	554
B. Partizip prät. akt. I (883)	556
Zur Geschichte des Part. prät. akt. I (884)	557
Betonung des Part. prät. akt. I (885)	558
C. Partizip prät. akt. II (<i>l</i> -Partizip) (886)	559
Betonung des <i>l</i> -Partizips (887—893)	561
D. Das Partizip präteriti passivi (894—897)	565
Betonung des Partizips prät. pass. (898—904)	567
Zur Geschichte des Partizips prät. pass. (905)	571
VII. Der Infinitiv (906)	571
VIII. Die umschriebenen Tempora und Modi:	
1. Perfektum (907)	572
2. Futurum (908)	572
3. Konditionalis (909)	573
Durchgeführte Paradigmata aus den einzelnen Verbal- klassen (910—921)	574
Verbesserungen und Nachträge	585